

# Protokoll

## Jahreshauptversammlung 27.01.2011

Die Veranstaltung begann pünktlich um 19:00 Uhr.

Zu Punkt 1: Begrüßung, Rückblick und Vorschau

Die JHV wurde durch die Sänger musikalisch eröffnet – dirigiert von Franz-Josef Reisert. Der Vorsitzende Günter Sporenberg begrüßte die anwesenden 42 Mitglieder und entschuldigte den Chorleiter Franz Rudolf Stein, der wegen einer anderen chorischen Verpflichtung nicht an der JHV teilnehmen konnte. Sporenberg gab einen Rückblick über die Aktivitäten des Chors im vergangenen Jahr, aufgegliedert in die musikalischen Auftritte und die geselligen Veranstaltungen des Vereins. Er dankte den Sängern für die Teilnahme an den 7 musikalischen Auftritten im abgelaufenen Geschäftsjahr und erinnerte an das erfolgreiche Konzert mit Bariton Peter Edelmann und dem Streichquintett der Rheinischen Philharmonie Koblenz. Das Konzert war zwar nicht ausverkauft, aber gut besucht. Alle gesetzten Ziele wurden erreicht.

Ein trauriges Ereignis überschattete das Jahr 2010: Der aktive Sänger Werner Hartenfels ist verstorben.

Ein besonderer Dank ging an alle Vorstandskollegen. Er zählte sie einzeln auf und beschrieb die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

Als problematisch sieht der Vorsitzende das hohe Durchschnittsalter von 68 Jahren.

Dadurch ist der Frohsinn nicht mehr so leistungsfähig, wie in früheren Jahren. Längere und schwerere Krankheiten einzelner Sänger häuften sich im vergangenen Jahr. Ebenfalls heikel ist das Durchschnittsalter des Vorstands (68) und die fehlende Bereitschaft jüngerer Sänger, Verantwortung im Vorstand zu übernehmen. Insbesondere im Hinblick auf die JHV 2012, bei der Vorstandswahlen anstehen, sind Probleme vorher zu sehen. Günter Sporenberg wies nochmals darauf hin, dass er für eine weitere Amtszeit nicht zur Verfügung steht.

Zurzeit hat der Frohsinn 38 aktive Sänger, davon drei Neuzugänge (Erich Buchen, Klaus Heß und Peter Schweickart). Dazu kommen die Projektsänger Hans-Walter Mallmann, Hermann Minor, Michael Zick, Hermann Höhn und Gerd Walldorf.

Zu Punkt 2: Gedenken der Verstorbenen

Vorlesung und ein Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres: Werner Hartenfels.

Zu Punkt 3: Bekanntgabe und Behandlung der eingereichten Anträge

Der Antrag von Bernd Geil, die Chorproben mit sofortiger Wirkung wieder ab 20 Uhr beginnen zu lassen wurde mit 30 Stimmen (4 Gegenstimmen, 7 Enthaltungen) angenommen. Somit beginnen die Chorprobe ab Donnerstag, 3. Februar 2010 wieder um 20 Uhr. Weitere Anträge lagen nicht vor.

Zu Punkt 4: Geschäftsbericht des stellvertretenden Vorsitzenden

Der Geschäftsführer und stellvertretende Vorsitzende Gerhard Haase dankte den Vorstandsmitgliedern, dem Chorleiter und den aktiven Helfern für die erbrachte Leistung. Der geschäftsführende Vorstand traf sich zu 8, der erweiterte Vorstand zu 3 Sitzungen.

Der Geschäftsbericht gab u.a. Aufschluss über den Bestand der Aktiven und Inaktiven per 31.12.2010: Die Gesamtzahl der Mitglieder erhöhte sich um 6 auf 162 – davon 40 Aktive und 122 Inaktive (per Saldo 7 Zugänge bei den Inaktiven und ein Abgang bei den Aktiven). Das Durchschnittsalter der Sänger blieb mit 68 Jahren konstant, die Probenbeteiligung fiel um 5% auf 76% bei 42 Proben. Die fleißigsten Probenbesucher waren Manfred Kuschewski (42 Chorproben), sowie Manfred Zimmermann und Willi Müller (41 Chorproben). Sie erhielten jeweils ein Weinpräsent. Gerhard Haase dankte seinen Vorstandskollegen für die geleistete Arbeit – ein besonderer Dank ging an den den Vorsitzenden Günter Sporenberg, der mit 54% (38 Anzeigen) den größten Anteil beim Akquirieren von Anzeigen für das Programmheft hat (gefolgt von Klaus Scherer mit 20,6%).

- Zu Punkt 5: Bericht des Schatzmeisters  
Der Bericht des Schatzmeisters Dieter Müller ergab einen leichten Anstieg des Kassenbestandes. Im vergangenen Geschäftsjahr wurden 330 Euro gespendet. Haupt-Einnahmequelle war, wie in jedem Jahr, das Konzert.
- Zu Punkt 6: Bericht der Kassenprüfer Michael Eisenbarth und Raimund Abel  
Die Kassenprüfer haben die Kassenführung von Dieter Müller geprüft und - auch beim neuen Kassierer - keine Beanstandung gefunden. Die Belege waren ordnungsgemäß aufgeführt. Dem Schatzmeister wurde eine ordentliche Kassenführung bestätigt.
- Zu Punkt 7: Entlastung des Vorstandes  
Die Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig (bei Enthaltung des Vorstandes) erteilt.
- Zu Punkt 8: Bericht des Chorleiters  
Da Franz Rudolf Stein selbst nicht anwesend sein konnte, hat er seinen Bericht schriftlich verfasst. Dieser Bericht wurde vorgelesen. Der Dirigent blickte aus musikalischer Sicht auf das vergangene Jahr zurück, insbesondere auf die Highlights wie Konzert und Serenade. Das Konzert sah er insgesamt als sehr gelungen an, mit der Serenade war er zufrieden. Mit dem Chor und den Proben war er sehr zufrieden, lediglich die Disziplin zu Probenbeginn wäre noch verbesserungswürdig.
- Zu Punkt 9: Aufstellung des Jahresprogramms  
Das vom Vorstand vorgeschlagene Jahresprogramm wurde mit geringen Änderungen einstimmig angenommen.
- Zu Punkt 10: Wünsche, Anregungen und Ideen  
Da sich die Zahl der Ständchen für runde und 5er-Geburtstage häufen schlug Peter Krupp vor, nur noch an runden Geburtstagen zu singen. Die Versammlung nahm den Vorschlag an, machte aber die Ausnahme, dass auch beim 75. Geburtstag gesungen werden soll, da dies ein klassisches Jubiläum sei.
- Willi Kadenbach erkundigte sich nach dem Sachstand seines Antrags aus dem Vorjahr. Der Vorstand arbeitet noch daran – sobald konkrete Ergebnisse vorliegen, wird der Chor informiert.
- Manuel Heinz regte an, dass das Protokoll zur JHV ausschließlich beim Versand des Jahresprogramms ausgedruckt wird und nicht mehr zusätzlich zur JHV. Diesem Vorschlag stimmte die Versammlung einstimmig zu.
- Auf den neuen Westen wird ein Probe-Stick mit dem zusätzlichen Schriftzug „Lahnstein“ versehen. Die Sänger sollen dann entscheiden, ob alle Westen mit oder ohne den zusätzlichen Schriftzug versehen werden sollen. Außerdem soll kontrolliert werden, dass der Schriftzug „Männerchor Frohsinn“ in sich gerade ist.
- Zum Abschluss lobte Klaus Scherer den Vorsitzenden nochmals ausdrücklich für das besondere Engagement beim Akquirieren der Anzeigen.

Es nahmen insgesamt 42 Mitglieder an der Jahreshauptversammlung teil.

Die Versammlung endete um 22:00 Uhr.

Euer Schriftführer

